

Bauarbeiten aktuell: Die nächsten Wochen auf der Baustelle „Goethe-Quartier“ [KW 03]

- Goethe-Quartier Heidelberg: Wände und Decke im 3. Untergeschoss der Tiefgarage wurden fertiggestellt
- Betonarbeiten der aufgehenden Bauteile im 2. Untergeschoss haben begonnen
- Optimiertes Leitsystem zur Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern

Aktuell werden auf dem Areal des ehemaligen BAUHAUS-Marktes an der Heidelberger Kurfürsten-Anlage die Rohbauarbeiten fortgeführt. DIRINGER & SCHEIDEL schafft mit dem Goethe-Quartier Heidelberg großflächig Wohnraum sowie Büro-, Handels- und Gastronomieflächen.

Nach der Wiederaufnahme der Arbeiten für das Goethe-Quartier in Heidelberg konnten mittlerweile sowohl die Wände als auch die Decke im 3. Untergeschoss betoniert werden. Im Laufe dieser Woche kann nun mit dem Betonieren der Stützen und Wände im 2. Untergeschoss begonnen werden. Diese Arbeiten sollten im Lauf der nächsten Woche abgeschlossen sein. Anschließend geht es direkt mit der Betonagen der zweiten Untergeschoss Decke weiter.

Das Leitsystem zur Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern entlang der Kurfürstenanlage wurde in Abstimmung mit der Stadt Heidelberg optimiert. Eine ergänzende Beschilderung schafft jetzt mehr Klarheit.

Darüber hinaus wird aktuell mit den Stadtwerken bereits die Planung für die künftigen Hausanschlüsse für Wasser und Strom abgestimmt.

[23139714]

Presse- und Anwohnerinformation

Das Goethe-Quartier Heidelberg

Mit dem im Bau befindlichen Gebäudeensemble Goethe-Quartier Heidelberg entstehen bis Ende 2026 zahlreiche neue Wohnungen sowie Flächen für Büros, Praxen, Gastronomie und Handel in Heidelberg-Weststadt zwischen Kurfürsten-Anlage und Bahnhofstraße. Bei dem Projekt Goethe-Quartier Heidelberg handelt es sich um ein Projekt der Diringer & Scheidel Unternehmensgruppe. Ein Zusammenhang mit anderen Immobilienprojekten unter der Bezeichnung „Goethequartier“ besteht nicht. Die Planung stammt von blocher partners.

Die Goethe-Straße in der Heidelberger Weststadt wird mit der Realisierung des Projekts von der Blumenstraße über die Bahnhofstraße und das neue Quartier in Richtung Kurfürsten-Anlage fortgeführt. Diese Entwicklung ist Kern eines städtebaulichen Leitgedankens der Stadt Heidelberg, nämlich der Öffnung der Weststadt hin zu Bergheim, Innenstadt und Neckar. Im Rahmen dieser städtebaulichen Entwicklung entsteht auch der neue Fritz-Bauer-Platz gegenüber des Landgerichts Heidelberg.